

Äthiopien: Andrang bei Parlamentswahl

Addis Abeba. In Äthiopien haben am Montag unter verschärften Sicherheitsvorkehrungen Parlamentswahlen stattgefunden. Vor Wahllokalen in der Hauptstadt Addis Abeba standen die Menschen bereits frühmorgens an, Militärfahrzeuge waren an wichtigen Stellen postiert. Nach Angaben der äthiopischen Wahlkommission seien Oppositionskandidaten in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt worden, in drei Regionen soll auch die Arbeit von Wahlbeobachtern erschwert worden sein. Der seit 2018 amtierende Ministerpräsident Abiy Ahmed will im Amt bestätigt werden, die größten Oppositionsparteien wollten die Wahl boykottieren. Nach offiziellen Angaben waren in dem Land mit mehr als 110 Millionen Einwohnern 37,4 Millionen Menschen als Wähler registriert. Erste Ergebnisse werden nach Ablauf einer Woche erwartet. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/404775.äthiopien-andrang-bei-parlamentswahl.html>